



## Monatsbericht über die Marktlage bei Milch und Milchprodukten in der Schweiz Milchqualität + Marktzahlen Ausland

### Ausgabe Januar 2018

Jahr	Kumulierte Produktion in Tonnen					Aussenhandel in Tonnen	
	Milch	Käse	Butter	MM-Pulver	VM-Pulver	Käseexport	Käseimport
	Jan. - Nov.	Jan. - Nov.	Jan. - Dez.	Jan. - Dez.	Jan. - Dez.	Jan. - Nov.	Jan. - Dez.
2016	3'156'849	169'865	45'524	27'340	13'755	62'987	58'201
2017	3'144'457	174'196	41'115	22'804	14'690	64'440	60'623
Abweichung							
Tonnen	-12'392	+4'331	-4'409	-4'536	+935	+1'452	+2'422
%	-0.4	+2.5	-9.7	-16.6	+6.8	+2.3	+4.2

Im November 2017 haben die Milcheinlieferungen gegenüber dem Vorjahresmonat um 13'582 Tonnen oder 5.3 Prozent zugenommen.

Bei der Milchverarbeitung ergeben sich von Januar bis November 2017 gegenüber dem Vorjahr folgende Veränderungen:

Molkereiprodukte:	-1'684 Tonnen	(-0.2%) in Milchäquivalenten
Käseproduktion:	+4'331 Tonnen	(+2.5%)
Butterproduktion:	-5'255 Tonnen	(-12.5%)
MMP-Produktion:	-5'327 Tonnen	(-20.9%)
VMP-Produktion:	+701 Tonnen	(+5.5%)

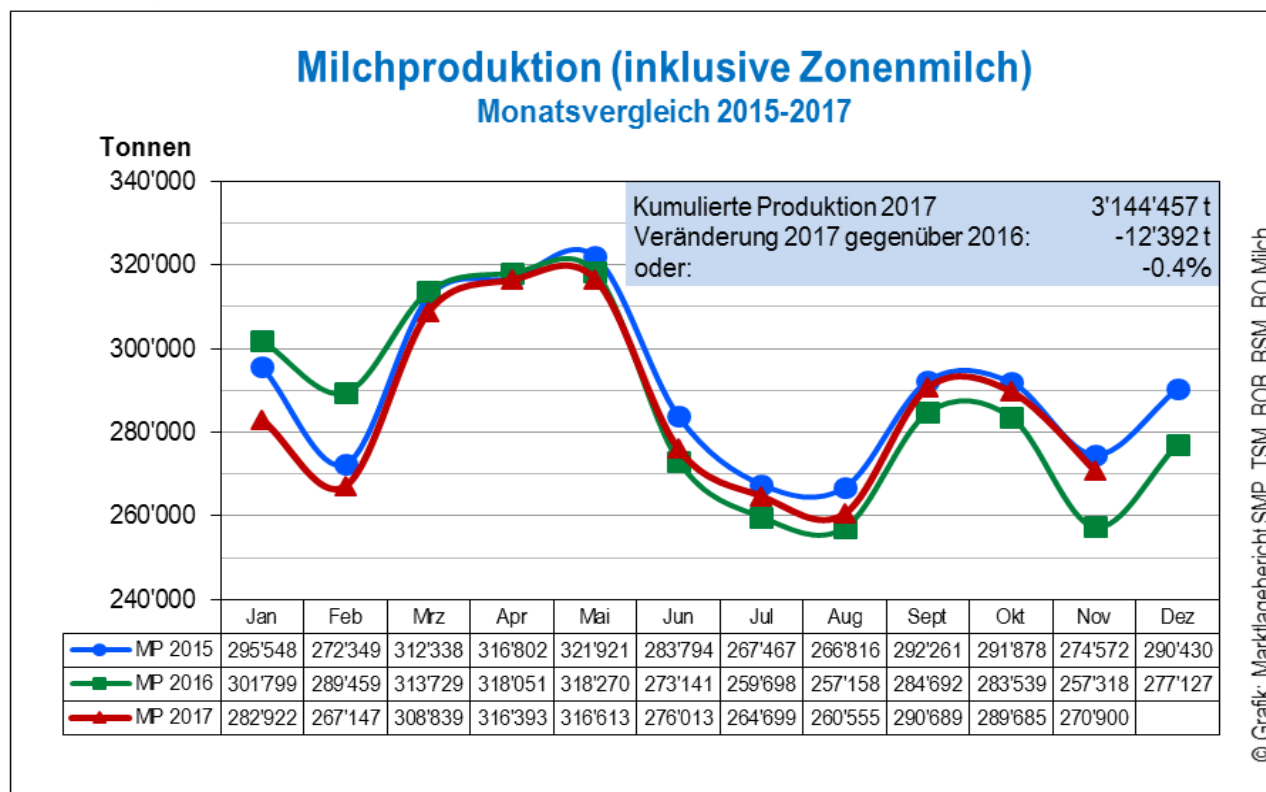
Die Entwicklung des Aussenhandels beim Käse zeigt von Januar bis November 2017 gegenüber dem Vorjahr folgende Veränderungen (Angaben in Tonnen Produkte):

Käseexporte:	+1'452 Tonnen	(+2.3%)
Käseimporte:	+2'453 Tonnen	(+4.6%)

Die aktuellste Entwicklung bei Butter und Milchpulver zeigt im Dezember 2017 im Vergleich zum Vorjahresmonat folgendes Bild:

Butterproduktion:	4'169 Tonnen	(+846 t oder +25.5%)
MMP-Produktion:	2'598 Tonnen	(+791 t oder +43.8%)
VMP-Produktion:	1'239 Tonnen	(+234 t oder +23.2%)

# 1. Milchproduktion



Quelle: TSM Treuhand GmbH / MP = Milchproduktion

## Monatliche Milchproduktion

Im November 2017 betrug die Milchproduktion 270'900 Tonnen. Gegenüber dem Vorjahresmonat entspricht dies einer Zunahme von 13'582 Tonnen oder plus 5.3 Prozent. Im Vergleich zum November 2015 wurde bei der Milchproduktion eine Abnahme von 3'672 Tonnen oder minus 1.3 Prozent verzeichnet.

## Kumulierte Milchproduktion

Die kumulierte Produktion von Januar bis November 2017 betrug 3'144'457 Tonnen. Sie lag um 12'392 Tonnen oder 0.4 Prozent tiefer als in der Vorjahresperiode und um 51'289 Tonnen oder 1.6 Prozent tiefer als 2015.

## Prognose

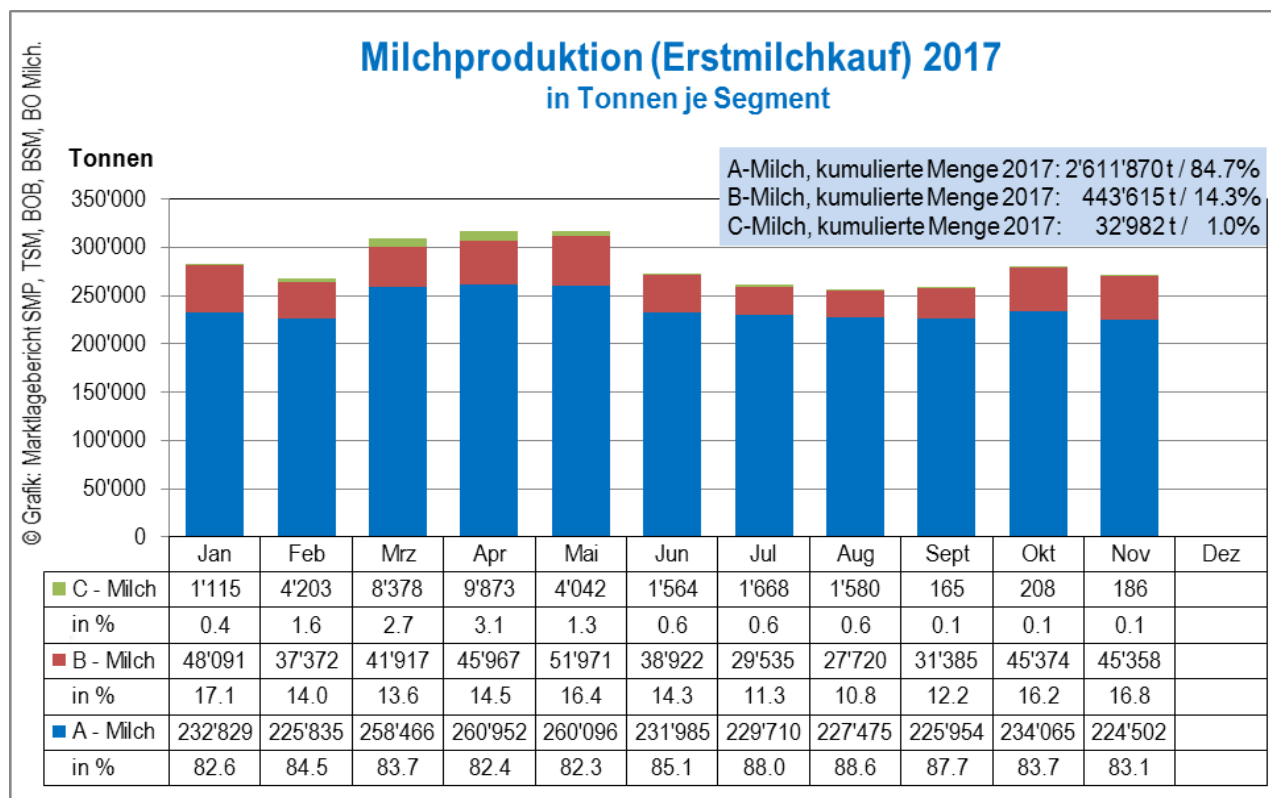
Die Milchproduktion für den Monat Dezember 2017 beträgt gemäss DBMilch.ch voraussichtlich plus 3.5 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat (Prognose auf Basis der bereits erfassten Daten).

## Biomilch

Die kumulierte Bio-Milchproduktion von Januar bis November 2017 betrug 212'561 Tonnen und liegt 3'602 Tonnen oder 1.7 Prozent höher als in der Vorjahresperiode.

Zu Bio-Milchprodukten wurden 185'405 Tonnen verarbeitet. Gegenüber der Vorjahresperiode entspricht dies einer Zunahme von 5'439 Tonnen oder 3.0 Prozent.

## Milchkauf direkt von Produzenten (Erstmilchkauf)



Quelle: BO Milch

Hinweis: Auf der Alp verkäste Alpmilch sowie direkt vermarktete Milch sind nicht berücksichtigt

### Kommentar Erstmilchkauf

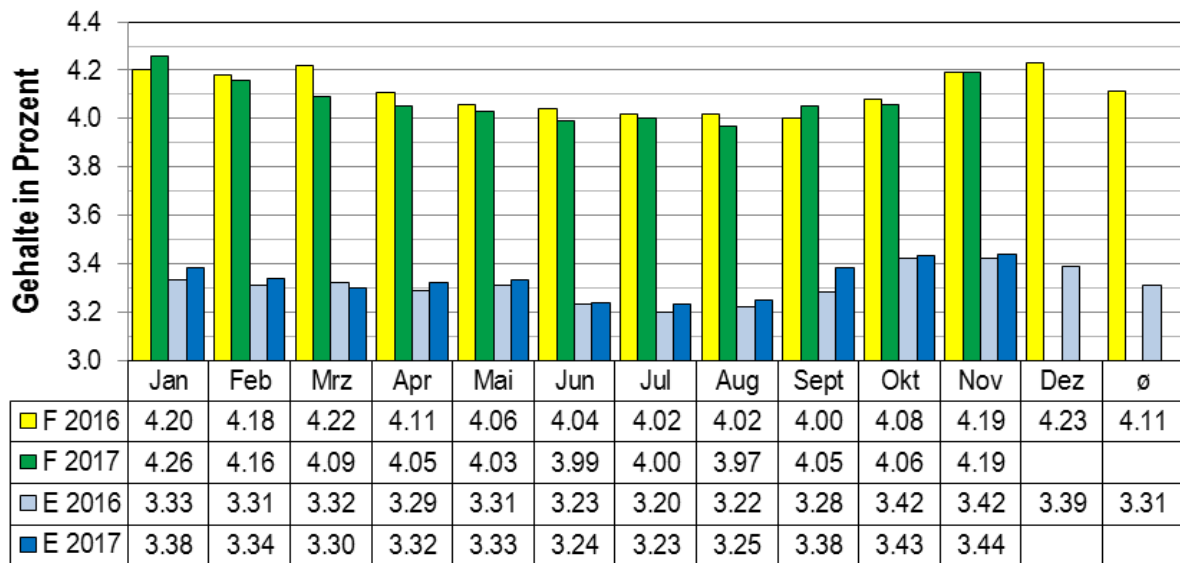
Der Erstmilchkauf beinhaltet alle in Verkehr gebrachte Schweizer Milch.

Im November 2017 sind 83.1 Prozent der Milch im A-Segment eingekauft worden. Dieser Wert liegt unter dem Jahresdurchschnitt.

Der Anteil B-Milch lag im November bei 16.8 Prozent. Dies ist der bisher höchste Wert des Jahres.

Wie bereits in den Vormonaten wurde auch im November praktisch keine C-Milch mehr eingekauft. Butter war in den letzten Monaten des Jahres 2017 in der Schweiz sehr knapp, Butterexporte zur Regulierung machten deshalb keinen Sinn.

## Fett- und Eiweissgehalt in der Milch Monatsvergleich 2016-2017



© Grafik: Marktlagebericht SMP, TSM, BOB, BSM, BO Milch.

Quelle: TSM Treuhand GmbH / F = Fett; E = Eiweiss

### Milchgehalte

Im November 2017 war der durchschnittliche Fettgehalt mit 4.19 Prozent gleich hoch wie im November 2016. Der durchschnittliche Eiweissgehalt lag um plus 0.02 Prozentpunkte oder 0.6 Prozent höher als im Vorjahresmonat.

### Monatliche Fettabweichungen

Gegenüber dem Vorjahresmonat wurden im November 2017 insgesamt 569 Tonnen mehr Milchfett produziert. Diese setzen sich zusammen aus plus 569 Tonnen Milchfett aufgrund der höheren Milchproduktion.

### Kumulierte Fettabweichungen

Von Januar bis November 2017 beträgt die Abweichung beim Fett im Total minus 1'358 Tonnen gegenüber der Periode 2016. Davon betragen die abweichenden Schwankungen aus der Milchproduktion minus 556 Tonnen und jene der Gehalte minus 802 Tonnen.

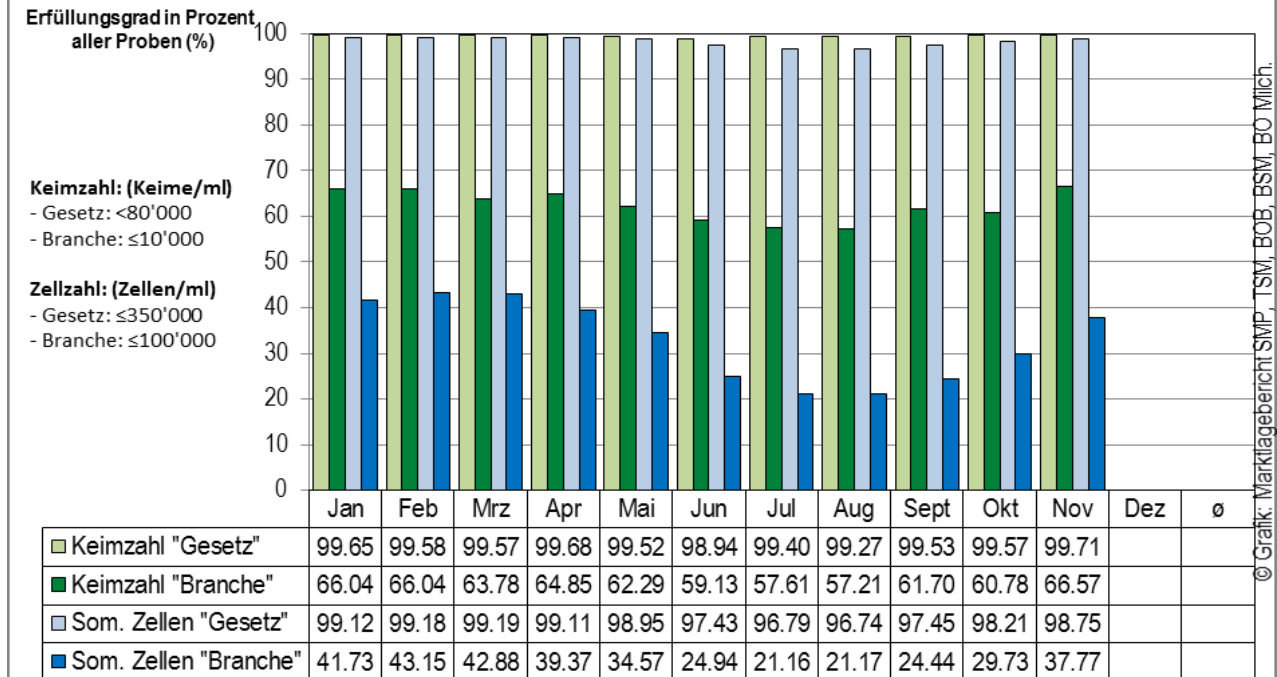
### Monatliche Eiweissabweichungen

Gegenüber dem Vorjahresmonat wurden im November 2017 insgesamt 519 Tonnen mehr Eiweiss produziert. Diese setzen sich zusammen aus plus 468 Tonnen Milcheiweiss aufgrund der höheren Milchproduktion und plus 51 Tonnen aufgrund des höheren Gehaltes.

### Kumulierte Eiweissabweichungen

Von Januar bis November 2017 beträgt die Abweichung beim Eiweiss im Total plus 472 Tonnen gegenüber der Periode 2016. Davon betragen die abweichenden Schwankungen aus der Milchproduktion minus 409 Tonnen und jene der Gehalte plus 881 Tonnen.

## Milchqualität (ohne Zonenmilch, FL) Monatsvergleich 2017



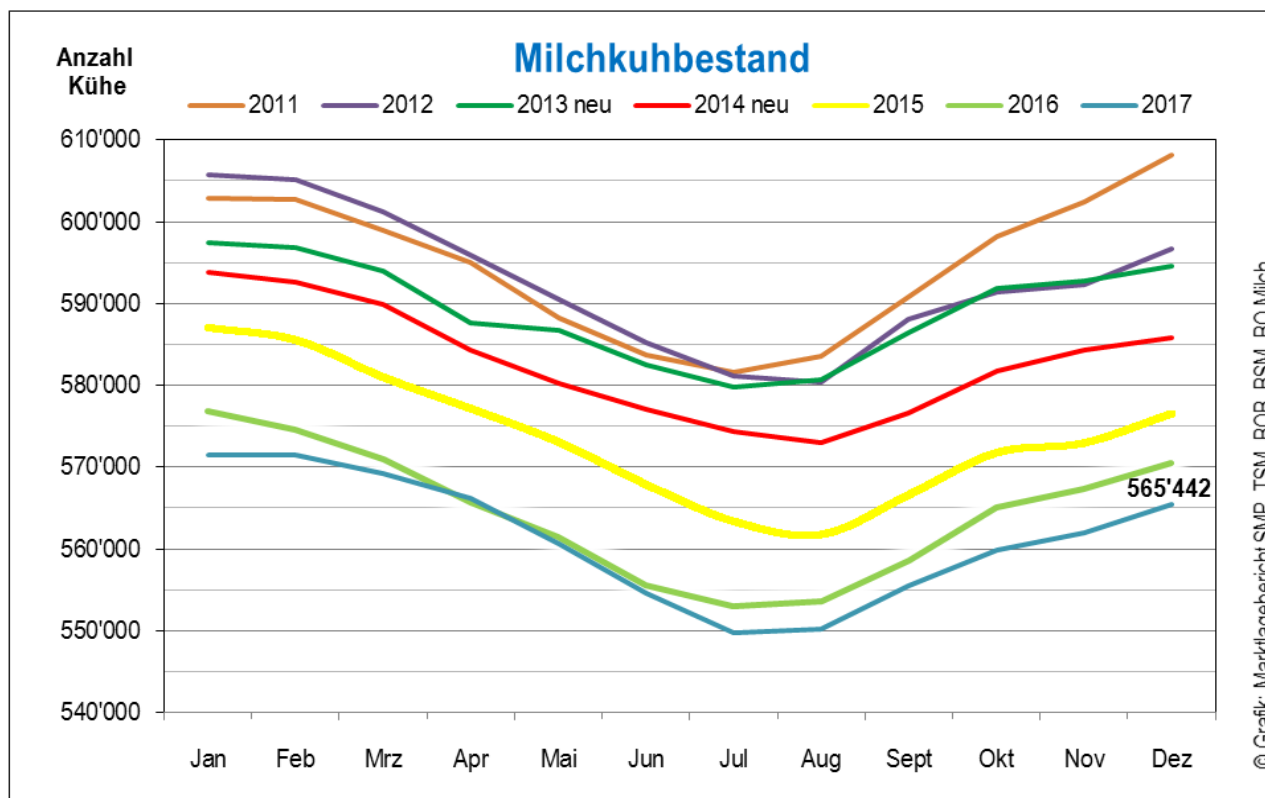
Quelle: TSM Treuhand GmbH, Suisselab

### Milchqualität

Im November 2017 war der Erfüllungsgrad der gesetzlichen (öffentlich-rechtlich) Qualitätskriterien für Keimzahlen mit 99.71 Prozent oder plus 0.06 Prozentpunkte höher als im Vorjahresmonat (99.65%). Bei den Zellzahlen war der Erfüllungsgrad mit 98.75 Prozent oder minus 0.09 Prozentpunkte tiefer als im November 2016 (98.84%).

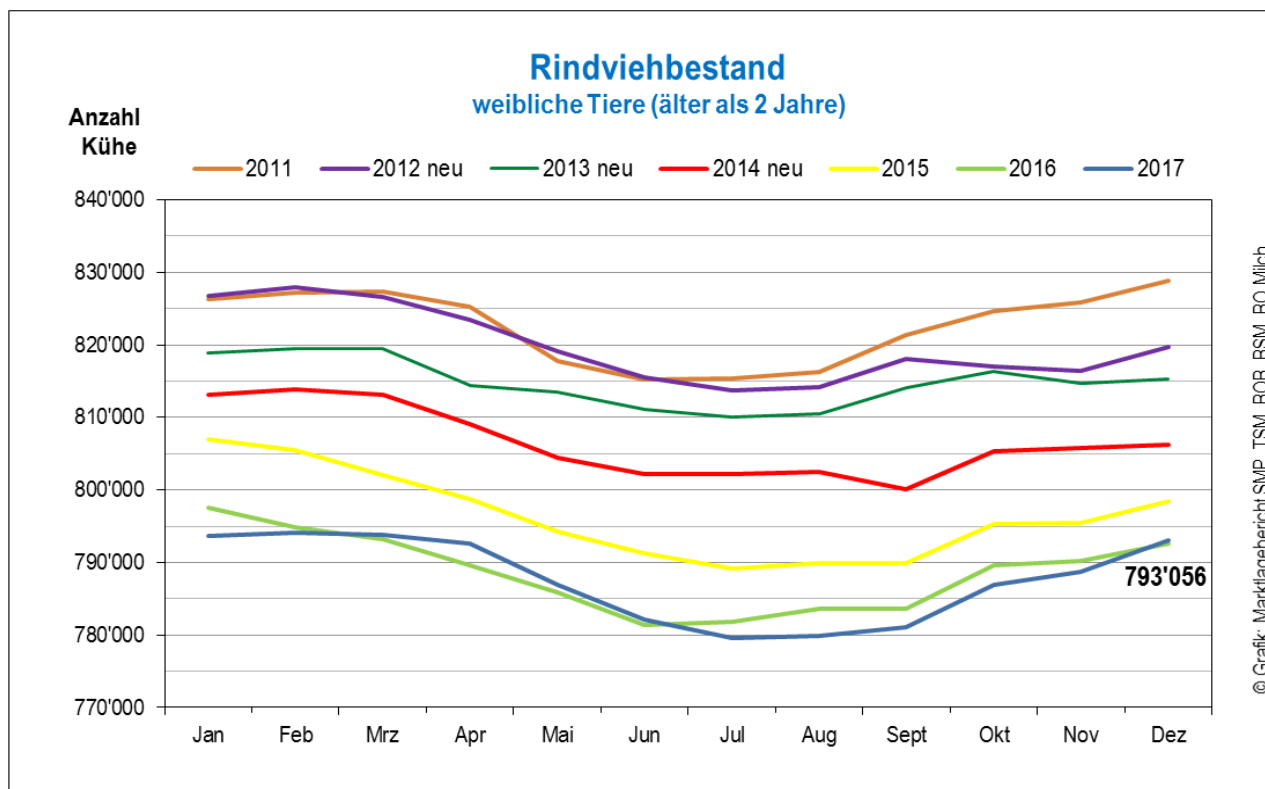
Der Erfüllungsgrad durch die von der Branche beschlossenen Zusatzanforderungen war für Keimzahlen mit 66.57 Prozent oder plus 2.02 Prozentpunkte höher als im Vorjahresmonat (64.55%) und für Zellzahlen mit 37.77 Prozent oder plus 1.02 Prozentpunkte höher als im November 2016 (36.75%).

## Milchkuhbestand, Bestandentwicklung



Quellen: SBV, Identitas AG

Im Dezember 2017 liegt der Milchkuhbestand nach Statistik von Identitas AG mit 565'442 Milchkühen weiterhin unter dem Vorjahresmonat (-5'110 Tiere oder -0.9%). Einzig die Bestände der 3 bis 4-jährigen Tiere liegen über dem Vorjahresmonat (+2'823 Tiere oder +2.4%), alle anderen Kategorien liegen darunter (2 bis 3-jährige Tiere: -3'034 Tiere oder -4.1%; 4 bis 5-jährige Tiere: -1'736 oder -1.7%; 5 bis 6-jährige Tiere: -3'035 oder -3.6%; älter als 6 Jahre: -128 oder -0.1%).



Quellen: SBV / agristat

Im Dezember 2017 liegt der Rindviehbestand bei den weiblichen Tieren, älter als 2 Jahre und auch massgebend für die Milchproduktion, bei 793'056 Tieren. Gegenüber dem Vorjahresmonat hat der Bestand somit um 446 Tiere oder 0.1 Prozent leicht zugenommen.

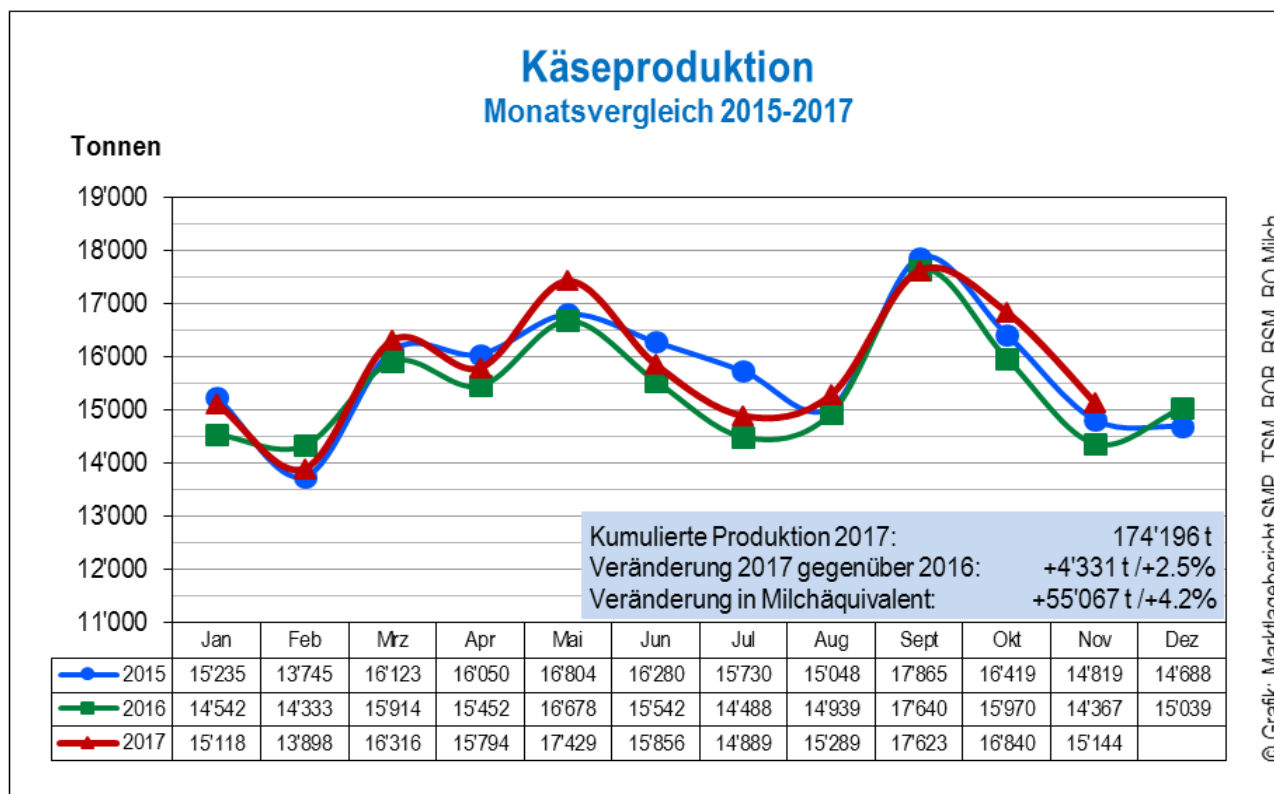
## 2. Molkereiprodukte

Im November 2017 wurden 76'025 Tonnen Milchäquivalente zu Molkereimilchprodukten (Konsummilch, Konsumrahm, Jogurt und Milchspezialitäten inkl. Speiseeis) verarbeitet.

Im Vergleich zum Vorjahresmonat bedeutet dies eine Abnahme von 1'234 Tonnen oder minus 1.6 Prozent.

Die kumulierte Verwertung für die Monate Januar bis November 2017 betrug 807'545 Tonnen. Es resultiert somit eine Abnahme von 1'684 Tonnen oder minus 0.2 Prozent gegenüber der Vorjahresperiode.

### 3. Käse



Quelle: TSM Treuhand GmbH

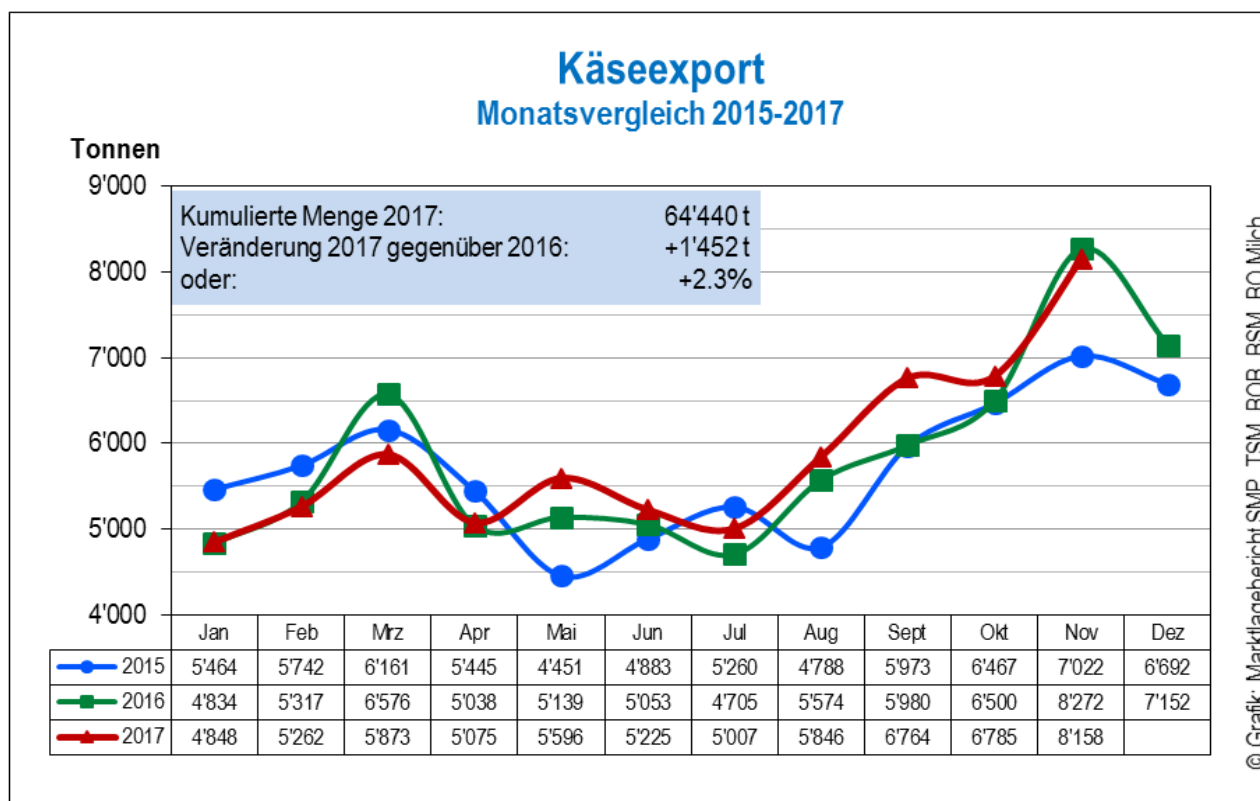
#### Käseproduktion

Im November 2017 wurden 15'144 Tonnen Käse hergestellt. Gegenüber dem Vorjahresmonat entspricht dies einer Zunahme von 777 Tonnen oder plus 5.4 Prozent.

Für die Periode Januar bis November 2017 präsentiert sich die Situation wie folgt:

Käsekategorie	2016	2017	Diff. in Tonnen	Diff. in Prozent
Le Gruyère AOP	24'044	26'099	2'055	8.5
Emmentaler AOP	15'440	17'010	1'570	10.2
Switzerland Swiss	5'192	6'678	1'486	28.6
übrige Frischkäse	9'594	10'723	1'129	11.8
Raclette Suisse®	12'766	13'871	1'105	8.7
Industrieware	5'358	6'203	845	15.8
Vacherin Fribourgeois AOP	2'404	2'644	240	10.0
Tête de Moine AOP	2'177	2'339	162	7.4
Bergkäse halbhart	2'021	2'159	138	6.8
Vacherin Mont d'Or AOP (saisonal)	474	488	14	3.0
Jurakäse	411	412	1	0.2
St. Paulin Suisse	296	292	-4	-1.4
Walliser Käse / Walliser Raclette AOP	2'100	2'086	-14	-0.7
Sbrinz AOP	1'383	1'365	-18	-1.3
Tomme	1'724	1'702	-22	-1.3
Mutschli	600	572	-28	-4.7
Alpkäse hart (saisonal)	1'850	1'765	-85	-4.6
Tilsiter	2'766	2'604	-162	-5.9
Bündner Bergkäse	1'019	836	-183	-18.0
Alpkäse halbhart (saisonal)	2'284	2'094	-190	-8.3
Appenzeller® Käse	8'039	7'847	-192	-2.4
Mozzarella	21'557	21'344	-213	-1.0
Convenience	1'358	943	-415	-30.6
"andere Halbhart- und Hartkäse"	22'089	21'391	-698	-3.2
Quark	17'435	14'930	-2'505	-14.4





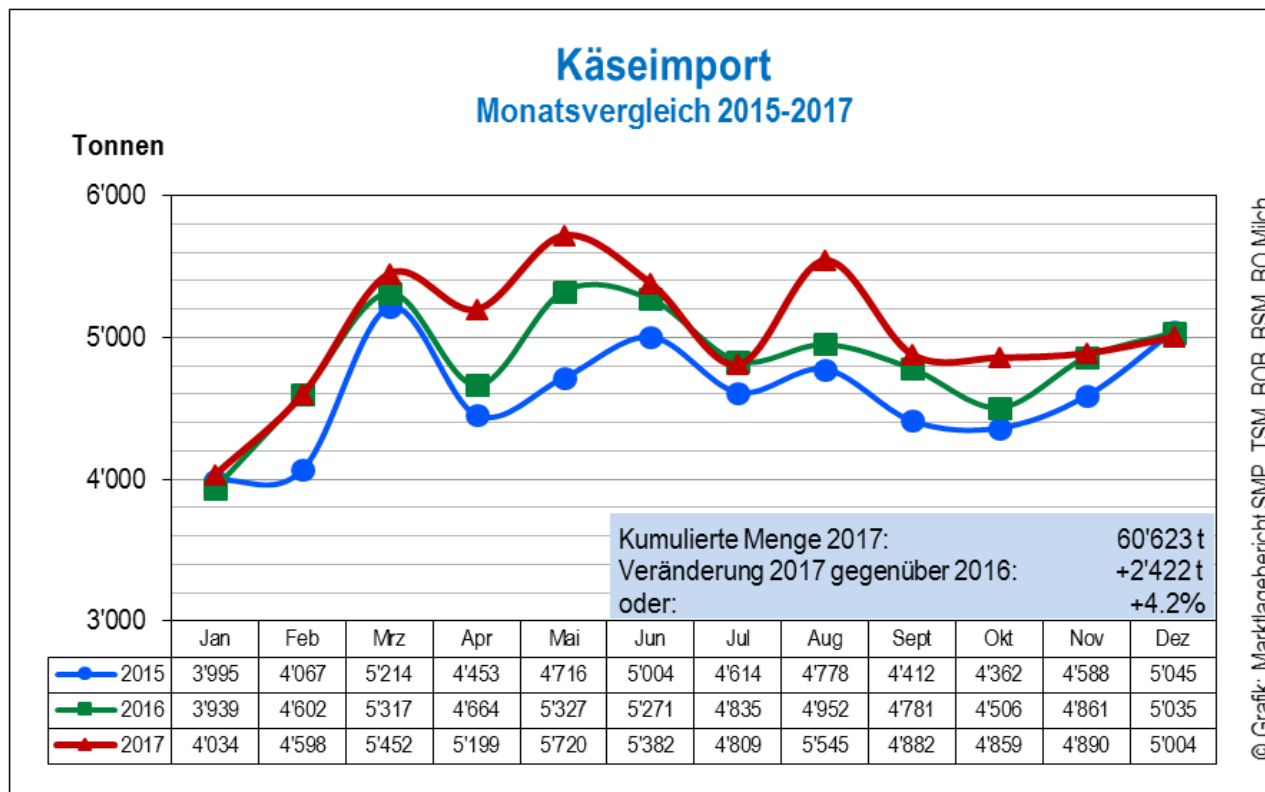
Quellen: OZD, TSM Treuhand GmbH

## Käseexport

Im November 2017 wurden 8'158 Tonnen Käse exportiert. Gegenüber dem Vorjahresmonat entspricht dies einer Abnahme von 114 Tonnen oder minus 1.4 Prozent.

Für die Periode Januar bis November 2017 präsentiert sich die Situation wie folgt:

Käsekategorie	2016	2017	Diff. in Tonnen	Diff. in Prozent
andere Hartkäse vollfett	2'115	3'000	885	41.8
Switzerland Swiss	4'140	4'515	375	9.1
andere Frischkäse / Quark	4'519	4'813	294	6.5
Mozzarella	969	1'244	275	28.4
andere Halbhartkäse ≥ 55% FiT	1'091	1'203	112	10.3
Raclette Suisse®	1'200	1'289	89	7.4
Tête de Moine AOP	1'233	1'320	87	7.1
andere Hartkäse ≥ 55% FiT	67	66	-1	-1.5
andere Halbhartkäse vollfett	3'982	3'981	-1	0.0
Vacherin Fribourgeois AOP	240	216	-24	-10.0
Sbrinz AOP	174	139	-35	-20.1
Tilsiter	261	184	-77	-29.5
Appenzeller® Käse	4'406	4'303	-103	-2.3
andere Halbhartkäse < 45% FiT	5'163	4'989	-174	-3.4
Le Gruyère AOP	10'944	10'727	-217	-2.0
andere Hartkäse < 45% FiT	2'721	2'423	-298	-11.0
Emmentaler AOP	11'215	10'339	-876	-7.8



Quellen: OZD, BLW, TSM Treuhand GmbH

## Käseimport

Die Käseimporte für Dezember 2017 betragen 5'004 Tonnen. Gegenüber dem Vorjahresmonat bedeutet dies eine Abnahme von 31 Tonnen oder minus 0.6 Prozent.

Die Importmenge für das laufende Kalenderjahr (Jan. - Dez. 2017) beträgt 60'623 Tonnen (inkl. Schmelzkäse) und liegt um 2'422 Tonnen oder 4.2 Prozent höher als in der Vorjahresperiode.

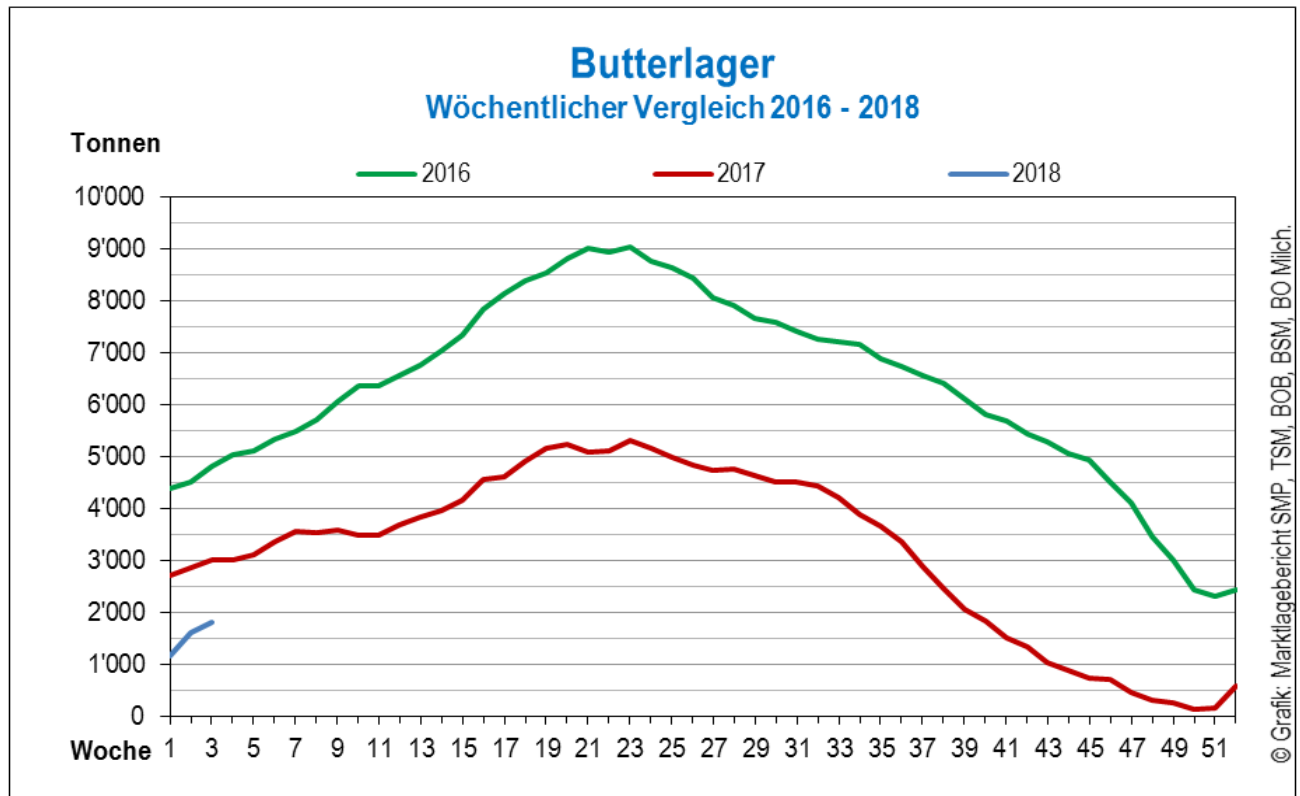
## Kommentar zum Käse

**Appenzeller® Käse:** Im Februar 2018 wird nach Reglement produziert.

**Emmentaler AOP:** Für die Monate Januar/Februar 2018 hat der Vorstand ES eine Freigabe von 54 Prozent beschlossen.

**Le Gruyère AOP:** Die Produktionsmenge für das Jahr 2018 beträgt 100 Prozent.

## 4. Butter (Mengendaten exklusive gewerbliche Herstellung)



Quelle: BOB

### Tiefkühlager Vorzugsbutter

Ende Dez.	2015	2016	2017	Abweichung zum Vorjahr	
	3'800	2'447	677	-1'770 t	-72.3%

### Butterproduktion

Jan. - Dez.	2015	2016	2017	Abweichung zum Vorjahr	
	46'276	45'524	41'115	-4'409 t	-9.7%

### Butterverkäufe Inland

Jan. - Dez.	2015	2016	2017	Abweichung zum Vorjahr	
	40'824	40'944	41'068	+124 t	+0.3%

### Butterexporte inkl. unterfettige Butter (Standardisiert 82% Milchfett)

Kumuliert Jan. - Dez.	2015	2016	2017	Abweichung zum Vorjahr	
	3'190	5'261	1'793	-3'468t	-65.9%

Quelle: BOB

## **Butterproduktion total**

Im Dezember 2017 wurden 4'169 Tonnen Butter produziert, 846 Tonnen oder 25.5 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. Kumuliert von Januar bis Dezember betrug die Butterproduktion 41'115 Tonnen. Im Vergleich zur Vorjahresperiode ging die Butterproduktion um 4'409 Tonnen oder 9.7 Prozent zurück.

## **Butterlager**

Ende Dezember 2017 waren 677 Tonnen Butter an Lager. Im Vergleich zum Vorjahresmonat war der Lagerbestand um 1'770 Tonnen oder 72.3 Prozent tiefer. Ende Kalenderwoche 3 waren 1'812 Tonnen Butter eingelagert, die Lagerbestände sind somit bis Mitte Januar um 1'135 Tonnen angestiegen.

## **Butterverkäufe (Inland)**

Im Dezember 2017 wurden 3'881 Tonnen Butter verkauft, das entspricht gegenüber dem Vorjahresmonat einer Abnahme der Verkäufe um 160 Tonnen oder 4.0 Prozent. Kumuliert von Januar bis Dezember wurden 41'068 Tonnen Butter abgesetzt. Dies entspricht einer Zunahme um 124 Tonnen oder 0.3 Prozent.

## **Kommentar**

Nachdem die Butterproduktion lange Zeit unter dem Vorjahr lag, wird seit Kalenderwoche 46, im Vergleich zum Vorjahr, wieder mehr Butter hergestellt. Die Tiefkühlager haben in der Kalenderwoche 50 mit 149 Tonnen den tiefsten Lagerbestand erreicht. Ab Kalenderwoche 51 wird wieder Butter in die Tiefkühlager eingelagert. Seit dem Lagertiefststand sind die Tiefkühlagerbestände um über 1'660 Tonnen auf 1'812 Tonnen angestiegen.

## Buttermarkt 2017

Die industriellen Butterhersteller haben im Jahr 2017 41'115 Tonnen Butter produziert. Das waren 4'409 Tonnen oder 9.7 Prozent weniger als im Vorjahr. Im gleichen Zeitraum verkauften sie im Inland 41'068 Tonnen Butter. Der Butterabsatz war 2017 somit um 124 Tonnen respektive 0.3 Prozent über dem Vorjahr.

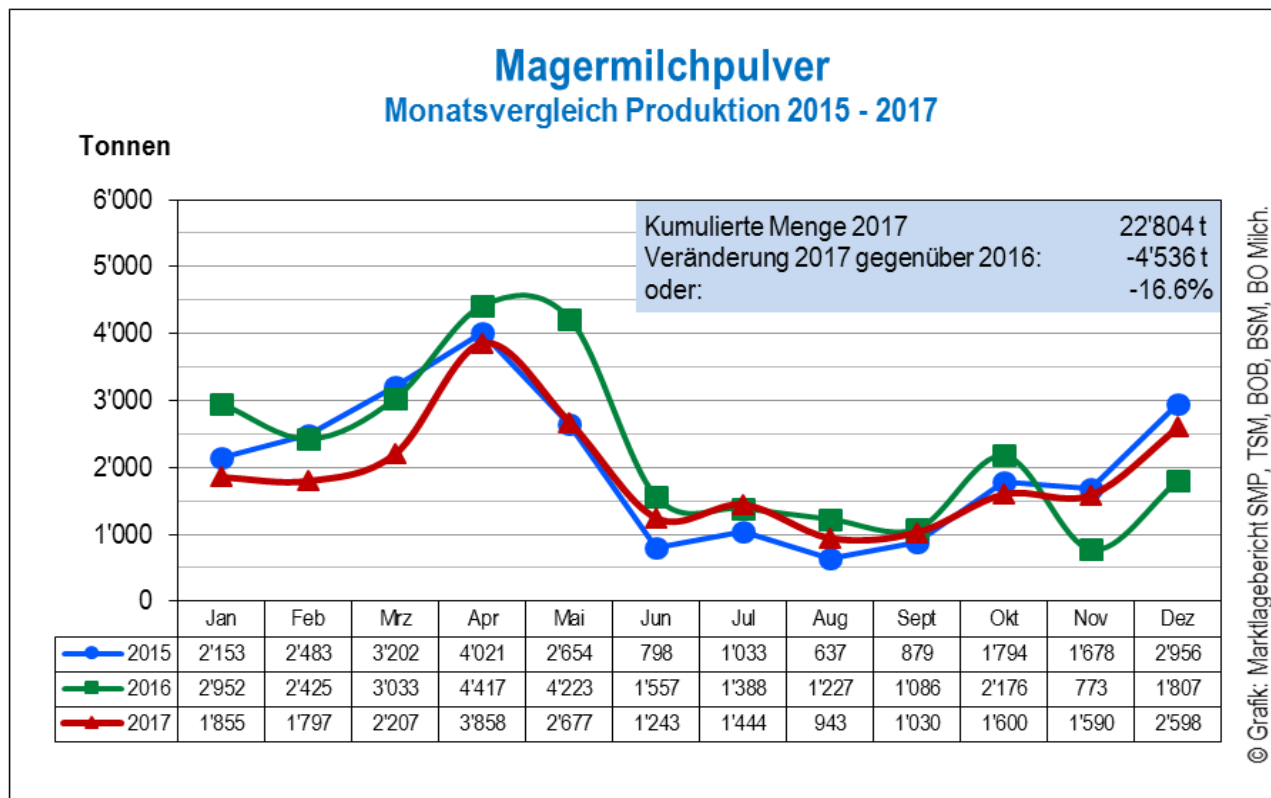
Produktion und Verkaufsmenge waren 2017 mit einem leichten Produktionsüberschuss von 47 Tonnen praktisch ausgeglichen. Mit den 1'793 Tonnen exportierter Butter konnte der Lagerbestand von anfangs Jahr (2'447 t) per Ende 2017 auf 677 Tonnen abgebaut werden. Somit gibt es zu Beginn des Jahres 2018 keine Butterüberschüsse aus dem Vorjahr mehr. Jedoch ist die Produktion in den ersten Wochen 2018 deutlich angestiegen, so, dass die Lagerbestände Ende Kalenderwoche 3 bereits wieder bei 1'812 Tonnen sind.

### „Butterbilanz“ der Jahre 2013 bis 2017 (in Tonnen Butter 82 Prozent Fett)

Periode	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Tiefkühlager 01.01. effektiv</b>	574	783	1'864	3'800	<b>2'447</b>
Produktion	+44'699	+47'712	+46'276	+45'524	+41'115
Veränderung aus Fertigproduktelager	-550	-625	+475	-318	+540
Verkäufe Inland	-42'119	-41'791	-40'824	-40'944	-41'068
Exporte	-1'616	-3'685	-3'190	-5'261	-1'793
Tiefkühlager theoretisch berechnet	988	2'394	4'601	2'801	1'241
<b>Tiefkühlager 31.12. effektiv</b>	<b>783</b>	<b>1'864</b>	<b>3'800</b>	<b>2'447</b>	<b>677</b>
Abgrenzungsdifferenzen	-205	-530	-801	-354	-564
in Prozent der Produktion	-0.5	-1.1	-1.7	-0.8	-1.4

Quelle: BOB

## 5. Milchpulver



Quelle: BSM

### Magermilchpulver

Im Dezember 2017 wurden 2'598 Tonnen Magermilchpulver produziert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat entspricht dies einer Zunahme um 791 Tonnen oder 43.8 Prozent. Die von Januar bis Dezember kumulierte Produktion von 22'804 Tonnen liegt um 4'536 Tonnen oder 16.6 Prozent unter der Vorjahresmenge. Mit 4'175 Tonnen Magermilchpulver lag der Lagerbestand Ende Dezember 2017 um 428 Tonnen oder 9.3 Prozent unter dem Vorjahreslagerbestand.

### Vollmilchpulver

Im Dezember 2017 wurden 1'239 Tonnen Vollmilchpulver produziert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat entspricht dies einer Zunahme um 234 Tonnen oder 23.2 Prozent. Kumuliert von Januar bis Dezember 2017 wurden 14'690 Tonnen Vollmilchpulver hergestellt, das entspricht gegenüber der Vorjahresperiode einer Zunahme um 935 Tonnen oder 6.8 Prozent. Mit 1'224 Tonnen war der Lagerbestand Ende Dezember 2017 um 476 Tonnen oder 63.6 Prozent über dem Vorjahreslagerbestand.

### Kommentar

2017 wurden gesamthaft über 2'900 Tonnen weniger Milchpulver (exkl. MPC) hergestellt, dabei nahm die Produktion von Magermilchpulver deutlich ab. Bei den restlichen Milchpulvermengen konnte eine Produktionszunahme verzeichnet werden. Ebenfalls rückläufig wird die Produktionsmenge beim Milchproteinkonzentrat (MPC) sein. Um welche Menge es sich handelt, wird aber erst mit dem Vorliegen der Dezemberrmengen klar sein.

Im November 2017 wurden 23'673 Tonnen Magermilch zu Milchproteinkonzentrat (MPC) verarbeitet. Gegenüber dem Vorjahresmonat wurden somit 542 Tonnen mehr Magermilch zu MPC verarbeitet, was einer Menge von 50 Tonnen Magermilchpulveräquivalent entspricht. Somit stieg im November die Magermilchpulverproduktion im Vergleich zum Vorjahresmonat netto um 868 Tonnen.

## 6. Milch-Marktinformationen Ausland

Marktinfo 2015 (1. Zeile) Marktinfo 2016 (2. Zeile) Marktinfo 2017 (3. Zeile) Marktinfo 2018 (4. Zeile)	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø	Trend	
	*														
<b>EU-Preise (€/t)</b>															
VMP (26%, Sprüh, Säcke, Kempton)	2361 2200 3193 2620	2629 2084 3096	2744 1978 2905	2680 1913 2750	2565 1928 2888	2431 2099 3175	2275 2350 3130	2079 2415 3226	2183 2640 3200	2370 2803 3044	2319 2963 2828	2245 3147 2590		+	
VMP (26%, Sprüh, Frankreich)	2365 2208 3063 2600	2700 2050 3050	2800 1944 2840	2664 1940 2830	2663 2019 2894	2438 2220 2998	2224 2325 3025	2130 2440 3130	2190 2723 3125	2375 2825 2895	2306 2962 2660	2255 3130 2600		+	
MMP (Lm, Sprüh, Säcke, Kempton)	1900 1643 2124 1420	2160 1628 2005	2210 1608 1814	2029 1620 1728	1864 1668 1855	1798 1724 2013	1748 1763 1844	1675 1841 1794	1716 2014 1669	1834 2115 1565	1761 2055 1501	1683 2092 1438		+	
MMP (Lm, Sprüh, Frankreich)	1836 1660 2145 1375	2219 1660 2011	2275 1649 1772	1970 1650 1740	1811 1655 1850	1780 1692 1960	1676 1735 1798	1660 1806 1722	1708 2010 1623	1815 2130 1533	1763 2038 1451	1676 2135 1405		+/-	
Butter (lose, Kempton)	2920 2820 4280 4200	3260 2660 4060	3330 2450 4230	3100 2450 4410	2990 2520 4980	3000 2920 5860	2940 3260 6210	2730 3600 6660	2840 4290 6910	3040 4330 6140	3020 4400 5050	2920 4400 4440		+	
Butter (lose, Frankreich)	2959 2800 4343 4200	3298 2675 4133	3375 2490 4250	3150 2450 4445	3100 2531 4938	3000 2900 5900	2950 3269 6350	2825 3564 6560	2785 4110 6863	2938 4300 5905	2975 4448 4980	2885 4440 4505		+/-	
Emmentaler (Industrie, Kempton)	4150 3730 4090 4700	4140 3690 4160	4130 3600 4160	4120 3580 4060	4100 3540 4150	4010 3560 4180	3950 3480 4410	3850 3480 4300	3830 3570 4360	3750 3640 4490	3750 3730 4490	3730 3980 4680		-	
Emmentaler (Rohmilch, Kempton)	5420 5760 5700	5340 5640 5770	5420 5640 5920	5300 5170 5740	5480 5050 5740	5390 5410 5630	5240 5580 5550	5390 5480 5620	5290 5380 5810	5290 5090 5750	5530 5630 5850	5470 5780 5930			
Milchpreis (LTO) F: 4.2% / E: 3.4%, ab Hof	321.3 288.6 329.4	318.8 286.2 334.4	317.6 274.7 332.3	314.4 262.9 330.3	308.3 253.5 332.8	306.4 251.4 336.9	308.4 253.9 351.9	309.1 261.9 360.3	303.2 273.6 367.2	300.3 291.3 368.6	297.4 308.6 368.4	297.7 320.9		+/-	
Spotmilch (Lodi, Italien) F: 3.7% / E: 3.25%, Rampe	359.6 319.6 391.8	360.9 293.8 381.0	358.3 249.0 357.0	337.7 228.0 339.0	327.3 255.2 375.0	348.0 297.7 423.0	369.9 333.0 431.0	364.7 344.0 441.0	359.6 378.0 438.0	367.3 414.0 431.0	358.3 435.0 421.0	339.0 424.0 378.0		-	
Spotmilch (Niederlande) F: 4.4%, Rampe	316.9 186.3 316.3	341.9 211.3 323.1	351.7 186.5 324.0	287.0 173.8 311.3	210.0 191.3 354.5	218.8 252.0 387.5	231.0 273.8 392.5	240.0 305.0 439.0	261.0 381.3 418.8	250.0 418.8 367.5	243.8 407.0 315.5	171.3 350.0 205.6		-	
Rohstoffwert (ife-Indikator, Kiel) F: 4.0% / E: 3.4%, ab Hof	252 230 341	292 221 326	301 198 301	276 200 298	249 203 332	245 221 383	237 251 400	221 275 408	230 307 421	251 342 393	243 338 329	234 339 303		-	
<b>EU-Lagerhaltung (1'000 t)</b>															
Butter privat	22 56 16	35 60 8	39 60 4	50 79 1	64 92 1	75 100 0.1	90 102 0.1	99 97 0.1	89 82 0.1	74 61 0.1	61 38	51 24		+/-	
MMP öffentlich verfügbar	17 47 350	16 70 350	16 103 350	14 152 352	15 225 357	18 292 357	24 329 357	24 353 357	17 355 363	22 353 376	23 352	29 351		+/-	
<b>EU-Milchproduktion (Δ% Vorjahresperiode)</b>															
Deutschland	-1.9 +3.8 -4.2	-2.9 +4.0 -4.1	-2.0 +3.2 -2.4	-1.5 +2.1 -3.7	+0.0 +0.6 -2.5	+0.6 -1.7 -0.5	+0.8 -1.4 --	+0.6 -2.2 --	+0.8 -4.0 +3.1	+1.3 -4.0 +4.8	-- -- +6.3	+3.8 -4.9 +6.3	+0.2 -0.8 -0.3		+/-
Frankreich	-3.0 +0.0 -5.7	-3.9 -0.7 -3.3	-4.3 -1.0 -1.2	-2.5 -- -1.0	-0.2 -1.8 -2.9	+2.1 -3.3 -1.3	-0.1 +0.2 --	+0.0 -2.0 --	+0.9 -- +3.6	+2.7 -7.0 +5.2	-- -- +5.4	+0.4 -7.0 +5.4	+0.1 -2.8 -0.4		+/-

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø	Trend
<b>Marktinfo 2015 (1. Zeile)</b>														
<b>Marktinfo 2016 (2. Zeile)</b>														
<b>Marktinfo 2017 (3. Zeile)</b>														
<b>Marktinfo 2018 (4. Zeile)</b>	*													
EU-28 total	-1.1	-1.7	-1.8	+0.8	+2.0	+3.1	+2.2	+1.0	+1.2	+4.1	--	+5.1	+2.1	
ohne Fettkorrektur	+4.6	+5.3	+5.4	+1.6	+0.9	-1.3	-1.0	-1.4	-2.7	-3.2	--	-3.2	+0.2	
	-2.3	-1.7	-0.2	+0.2	-0.1	-0.0	+1.2	--	+3.7	+4.4	+5.5		+1.7	+/-
<b>Weltmarkt-Preise (\$/t)</b>														
VMP	2588	3000	3100	2600	2450	2425	2113	1800	2238	2663	2375	2300		
(26%, Sprüh, fob	2250	2013	1950	2013	2100	2150	2150	2475	2850	2850	3250	3425		
Westeuropa)	3288	3200	2825	2838	3125	3125	3125	3150	3100	3075	2913	2875		+
	3050													
VMP	2575	3344	2950	2644	2419	2306	1917	1938	2463	2781	2388	2250		
(26%, Sprüh, fob	2100	2034	2042	2038	2044	2119	2206	2550	2869	2813	3125	3275		
Ozeanien)	3200	3244	3079	3031	3213	3163	3169	3179	3131	3044	2856	2794		+
	3025													
VMP	2353	2232	2348	3242	2868	2415	2335	2335	--	1814	2468	2764		
(26%, Sprüh, fas	2065	2252	2097	1862	1944	2104	2249	2120	2719	2983	2791	3531		
Fonterra, NZ, Termin)1	3590	3299	3156	2853	3039	3271	2957	3150	3167	3235	3083	2853		+/-
	2719	2962	3013	3025	3010	3021	--							
MMP	2363	2600	2400	2200	2013	2000	1863	1675	1888	2063	1950	1863		
(Lm, Sprüh, fob	1813	1713	1700	1700	1725	1813	1938	1988	2138	2175	2188	2275		
Westeuropa)	2300	2238	1888	1825	1950	2000	1994	1988	1906	1850	1725	1650		+
	1800													
MMP	2456	2800	2794	2388	2163	2050	1725	1675	1994	2163	1988	1888		
(Lm, Sprüh, fob	1850	1813	1746	1738	1706	1850	1925	2008	2369	2331	2350	2363		
Ozeanien)	2400	2438	2242	1969	1994	2088	2088	1979	1944	1875	1763	1738		+
	1850													
MMP	2230	2255	2332	2719	2663	2186	1972	1930	1655	1500	1948	2152		
(Lm, Sprüh, fas	1839	1863	1843	1759	1732	1711	1609	1905	2030	2285	2170	2710		
Fonterra, NZ, Termin)1	2620	2636	2770	--	2051	2022	2268	--	1979	1930	1860	1760		+/-
	1670	1850	1790	1840	1923	1899	--							
Butter	3425	3725	3650	3400	3225	3125	2863	2700	2950	3188	3025	3100		
(fob, Westeuropa)	3100	2863	2750	2775	2788	2913	3025	3288	3875	4075	4425	4550		
	4413	4413	4475	4575	5075	5975	6325	6475	6775	6250	5750	4950		+
	5100													
Butter	3556	3913	3613	3313	3225	2950	2788	2781	3019	3175	2875	3025		
(fob, Ozeanien)	3063	3025	2792	2650	2613	2750	2894	3150	3656	3981	4106	4363		
	4406	4463	4875	5106	5125	5738	6038	6075	6238	5831	5581	4781		+
	5025													
Butter	2635	3171	3605	3795	3555	2965	2890	2685	2455	2580	3020	--		
(82%, fas, Fonterra, NZ,	2635	3145	3140	2840	2660	2731	2800	2980	3290	3934	4022	4325		
Termin)1	4318	4475	4580	5995	5000	5600	5960	6325	6659	6110	6140	--		+/-
	4495	5025	4878	4915	4888	4857	--							
<b>Lagerhaltung USA</b>														
<b>(1'000 t)</b>														
USA: Butter (privat)	67.6	80.5	83.7	105.5	120.2	116.2	115.4	96.3	85.1	81.2	60.3	70.4		
	87.2	106.9	110.4	134.3	147.4	148.8	151.0	144.6	122.1	103.5	73.1	75.3		-
	100.5	122.5	123.7	132.7	142.3	140.8	139.5	127.2	116.1	98.9	72.1			
USA: MMP	109.1	109.1	113.7	112.5	118.6	119.0	122.4	104.8	96.0	81.7	90.2	92.7		
	102.7	98.2	105.3	114.4	105.3	104.7	116.4	106.5	98.1	101.9	97.7	103.4		+/-
	102.9	118.9	112.2	121.3	127.3	134.1	134.2	141.9	145.6	148.8				
<b>Welt-Milchproduktion</b>														
<b>(Δ% Vorjahresperiode)</b>														
Neuseeland	+0.3	-5.7	-0.9	+8.5	+10.7	+8.1	+13.9	-0.8	-7.5	-2.7	-3.5	-1.6	-1.4	
	-2.1	+5.3	-0.8	-2.5	+3.5	-0.0	+4.0	-2.7	+1.0	-5.4	-4.5	-2.7	-2.0	
	-0.7	-2.9	+9.2	+6.3	-0.7	+21.1	+7.4	-1.6	-1.6	+2.7	+4.2	-2.6	+1.6	+/-
Australien	+0.6	+6.4	+4.7	+2.9	+1.2	+0.1	+5.5	+3.9	+0.8	-0.4	-3.5	-4.5	+2.2	
	-3.8	-1.5	-4.6	-2.7	-5.5	-8.8	-10.3	-10.2	-10.2	-11.4	-6.3	-4.1	-6.9	
	-5.9	-10.0	-5.0	-6.3	-2.7	+2.5	+2.7	+0.9	-0.6	+6.7	+4.2	--	-0.5	+/-
USA	+2.2	+1.7	+1.4	+1.7	+1.4	+0.7	+1.4	+0.9	+0.4	+0.1	+0.6	+0.7	+1.3	
	+0.3	+4.4	+1.8	+1.2	+1.2	+1.6	+1.4	+1.9	+2.1	+2.4	+2.4	+2.2	+1.6	
	+2.5	-1.2	+1.7	+2.0	+1.8	+1.6	+1.8	+2.1	+1.1	+1.2	+1.1	+1.1	+1.7	+/-
<b>Wechselkurse</b>														



	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø	Trend	
<b>Marktinfo 2015 (1. Zeile)</b>															
<b>Marktinfo 2016 (2. Zeile)</b>															
<b>Marktinfo 2017 (3. Zeile)</b>															
<b>Marktinfo 2018 (4. Zeile)</b>	*														
€ / CHF (SNB)	1.0983 1.0932 1.0713 1.1697	1.0623 1.1018 1.0659	1.0609 1.0921 1.0706	1.0382 1.0931 1.0723	1.0398 1.1054 1.0897	1.0448 1.0901 1.0875	1.0488 1.0867 1.1054	1.0782 1.0876 1.1396	1.0918 1.0922 1.1468	1.0879 1.0883 1.1542	1.0830 1.0759 1.1643	1.0830 1.0754 1.1720			+/-
\$ / CHF (SNB)	0.9422 1.0054 1.0086 0.9413	0.9353 0.9930 1.0017	0.9798 0.9833 1.0021	0.9621 0.9640 1.0008	0.9316 0.9772 0.9867	0.9319 0.9700 0.9682	0.9530 0.9821 0.9607	0.9681 0.9703 0.9648	0.9716 0.9743 0.9622	0.9681 0.9867 0.9817	1.0087 0.9958 0.9919	0.9958 1.0193 0.9865			+/-

**Kommentar:**

**EU-Markt:** In Deutschland war zu Jahresbeginn die Milchlieferung stabil, in Frankreich wurde mehr Milch (+2.8%) erfasst. Während am Spotmarkt die Preise für Rohmilch etwas nachgegeben haben, konnten sich die Preise für Industrierahm halten. Ab Monatsmitte hat sich die Nachfrage für abgepackte Butter am Markt normalisiert, bei Kochbutter ist ein belebteres Kaufinteresse festzustellen. Im Vergleich zur Vorwoche hat die Nachfrage für Magermilchpulver etwas nachgelassen. Das Kaufinteresse für Vollmilchpulver hat sowohl innerhalb der EU wie auch bei den weltweiten Exporten zugenommen.

Im November 2017 wurde in der EU-28 ggü. dem Vorjahresmonat mehr Milch angeliefert (Ø 5.5%). Die kumulierte Menge (Jan. - Nov. 2017) betrug 142'227'000 Tonnen. Auch bei der Anlieferung von Biomilch wurde im November 2017 die stärkste Steigerung im Jahresverlauf verzeichnet (+30.9%). Die kumulierte Biomilch-Menge (Jan. - Nov. 2017) betrug 851'655 Tonnen.

**Weltmarkt:** Beim Global Dairy Trade Tender (internationale Handelsplattform) vom 16.01.2018 stiegen die Preise (Ø +4.9%). Beobachter führen den Preisanstieg auf ein wetterbedingt sinkendes Milchaufkommen in Neuseeland zurück. Bei Fonterra sank die Milchlieferung im Dezember 2017 (-2.5%) unter das Vorjahresniveau.

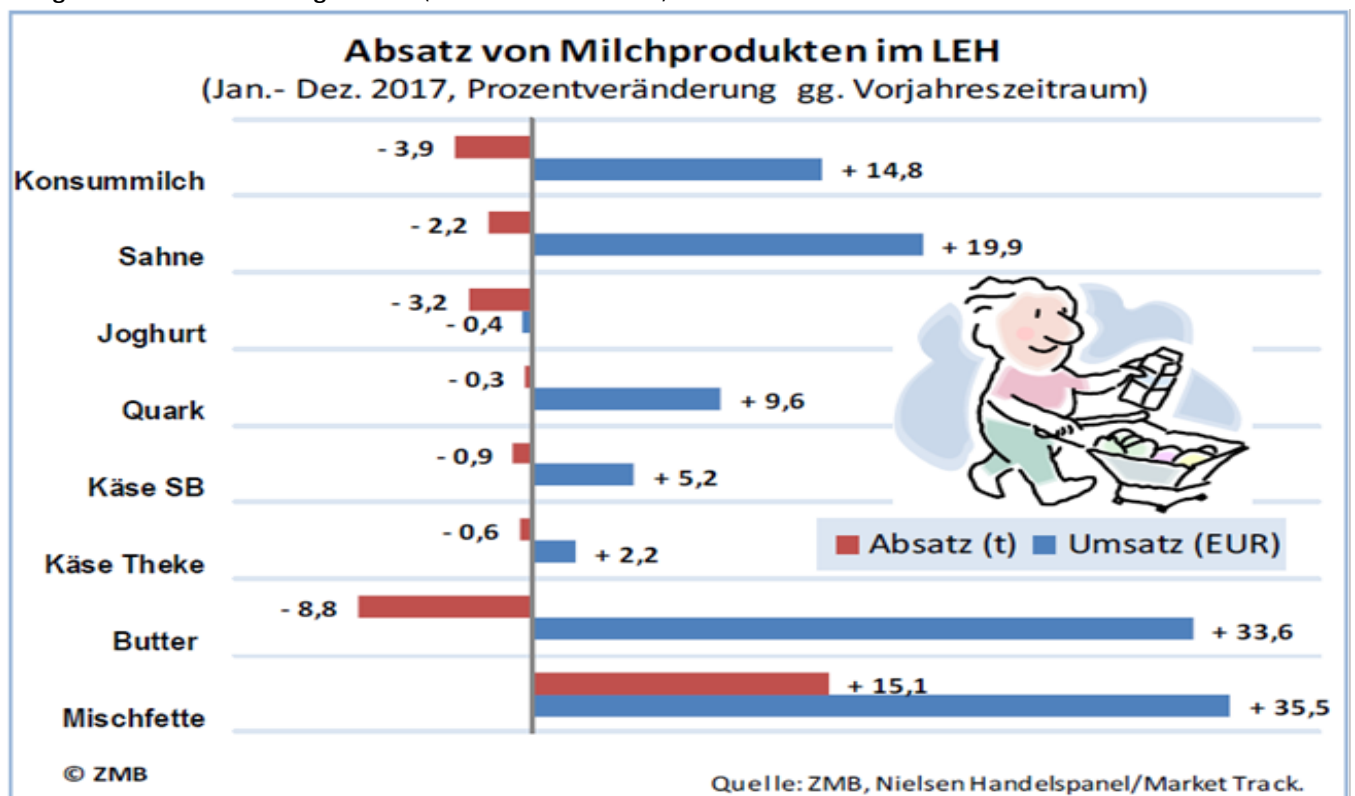
**Bemerkungen:**

<sup>1</sup>: Durchschnittspreise von abgeschlossenen Warentermingeschäften GDT [aktuellste Preise sind **fett/kursiv** dargestellt].

\*: Aktuelle max. Werte [**fett** dargestellt] am Ausgabedatum

Quelle: [AMI](#), [CLAL](#), [dairyaustralia](#), [dairynz](#), [dcanz](#), [eucolait](#), [Fonterra](#), [ife](#), [LTO](#), [Office d'élevage](#), [SNB](#), [ZMB](#).

Im deutschen Lebensmitteleinzelhandel LEH sind 2017 in nahezu allen Produktsegmenten höhere Umsätze mit Milchprodukten (Butter um über 30%) erzielt worden als im Vorjahr, während die Absatzmengen überwiegend etwas rückläufig waren (siehe Grafik unten).



Quelle: Dairy World – Marktwoche Milch KW 04; 24.01.2018

## 7. Richtpreise Branchenorganisation Milch

In der nachfolgenden Tabelle sind die im Rahmen der Branchenorganisation Milch für den Molkereimilchbereich periodisch beschlossenen Richtpreise publiziert und nachfolgend **blau markiert**.

Periode		„A-Richtpreis“	„B-Richtpreis“	„C-Richtpreis“	Mindestpreis Käsereimilch für Käse auf Stufe vollfett
		Beschreibung			
		Der Richtpreis gilt für Milch im A-Segment mit 4% Fett, 3.3% Eiweiss (franko Rampe). Er orientiert sich dabei an der bisherigen Preisentwicklung für Molkereimilch, an der vergangenheitsbezogenen Kostenentwicklung für landwirtschaftliche Produktionsmittel und an der prospektiven Markteinschätzung.	Als Richtpreis für das B-Segment gilt der sogenannte Schwellenpreis (franko Rampe) Dieser Preis wird auf der Basis des Rohstoffwertes eines Kilogramms Milch bei der Verwertung zu Magermilchpulver für den Export auf den Weltmarkt und Butter für den Inlandmarkt festgelegt. Bei Exporten von fetthaltigen Milchprodukten des B-Segementes sind preisliche Korrekturen möglich.	Als Richtpreis für das C-Segment gilt der Garantipreis (franko Rampe). Dieser Preis wird auf der Basis des Rohstoffwertes eines Kilogramms Milch bei einer Verwertung zu Vollmilchpulver, Magermilchpulver und Butter für den Export auf dem Weltmarkt festgelegt.	Der Mindestpreis gilt für verkäste Milch 4.0% Fett, 3.3% Eiweiss ab Hof (Molkerei- oder Käsereimilch). Dieser Preis (LTO+) darf nicht unterschritten werden für Milch, welche verkäst wird und für die die Verkäsungszulage des Bundes geltend gemacht wird. Die Nettodifferenz Hof-Rampe macht rund 2.0 Rappen aus je Kilogramm Milch.
Jahr	Monat	<i>(Rp./kg, franko Rampe, exkl. MwSt., 4.0% Fett, 3.3% Eiweiss)</i>			<i>(Rp./kg, ab Hof)</i>
2016	Januar	68.0	46.8	19.1	46.8
2016	Februar	68.0	46.5	18.7	46.8
2016	März	68.0	45.7	16.9	45.3
2016	April	65.0	45.4	15.7	44.1
2016	Mai	65.0	45.1	15.3	43.5
2016	Juni	65.0	45.3	15.9	42.8
2016	Juli	65.0	46.4	18.1	43.0
2016	August	65.0	47.4	20.4	43.9
2016	September	65.0	47.6	21.9	45.2
2016	Oktober	65.0	48.9	26.3	47.0
2016	November	65.0	49.1	27.4	48.4
2016	Dezember	65.0	49.2	28.6	49.7
2017	Januar	65.0	50.4	30.5	50.3
2017	Februar	65.0	49.8	29.1	50.7
2017	März	65.0	49.8	27.8	50.7
2017	April	65.0	47.3	26.3	50.5
2017	Mai	65.0	46.4	26.3	51.4
2017	Juni	65.0	46.8	29.0	51.7
2017	Juli	65.0	47.9	34.2	53.9
2017	August	65.0	47.4	36.9	56.0
2017	September	65.0	47.5	37.7	57.1
2017	Oktober	68.0	46.7	38.7	57.5
2017	November	68.0	46.5	35.4	57.8
2017	Dezember	68.0	45.8	30.8	
2018	Januar	68.0	45.1	27.0	
2018	Februar	68.0	45.0	25.5 – 30.0	
2018	März	68.0			
2018	April				
2018	Mai				
2018	Juni				
2018	Juli				
2018	August				
2018	September				
2018	Oktober				
2018	November				
2018	Dezember				

**Bemerkungen:**  
Die definitiven Zahlen sind abrufbar ab erster Woche des Monats unter [www.ip-lait.ch](http://www.ip-lait.ch)  
Provisorische methodenkongruente Schätzung (Spannbreite) für den aktuellen Monat.